Gebäudetrio Henricistraße – Zuhause am Auenwald

Arnold und Gladisch Objektplanung Generalplanung GmbH

2018

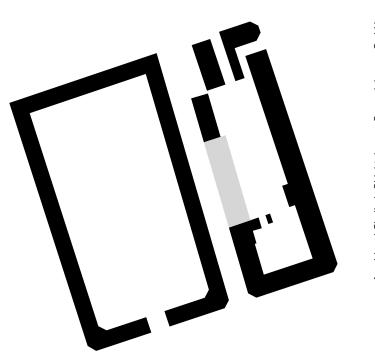


Nahe dem Leipziger Zentrum haben Arnold und Gladisch mit dem »Gebäudetrio Henricistraße« ein außergewöhnliches Wohnhaus mit 26 Wohnungen sowie einer Tiefgarage mit 17 Stellplätzen geplant. Der Neubau, der auf dem Gelände einer alten, ungenutzten Lagerhalle entstand, sucht als Lückenschluss bewusst den Bezug zu den umgebenden Altbauten und setzt zugleich eigene Akzente. In einem von dem Auenwald, Parks und Gärten geprägten Umfeld lässt er einen idyllischen Rückzugsort in einer dynamischen Stadt entstehen.

Die neue Wohnanlage mit vier Vollgeschossen und einem zurückversetzten Staffelgeschoss wurde mit einer einheitlichen Fassade gestaltet. Mittels minimaler Vor- und Rücksprünge sowie einer gliedernden Bänderung an der langen Fassade setzt der Gebäudekomplex moderne Akzente. Angelehnt an die ursprüngliche Parzellenstruktur gliedert sich das Gebäude in drei Abschnitte mit jeweils eigenständigem Erschließungskern, bestehend aus einem Treppenhaus mit Aufzug. Eine geschützte und einladende Eingangssituation entsteht durch die weiche Linienführung und die von der Straßenkante zurückgesetzten Zugänge. Die zur Straßenseite ausgerichteten Loggien werden von geringfügig hervortretenden Brüstungen subtil angedeutet und mittels einseitig angeordneter Eckholzfenster definiert. Diese orientieren sich gebäudeübergreifend je nach Norden beziehungsweise Süden, wodurch der Eindruck von drei baugleichen Gebäuden spielerisch gebrochen wird. Auf Höhe der Brüstungen wird das Trio über horizontale Bänder zusammengefasst und vermittelt so zwischen den beiden Bestandsnachbarn.

Im Wohnbereich erfüllen Zwei- bis Fünf-Zimmer-Wohnungen unterschiedlichste Raumbedürfnisse. Durch eine zweiseitige Orientierung verfügt jede Wohneinheit über einen nach Osten ausgerichteten Balkon zum Hof sowie eine nach Westen ausgerichtete Loggia zur Straße. Den Wohnungen im Erdgeschoss sind Gartenflächen zugeordnet. Des Weiteren gibt es zwei Maisonette-Wohnungen, die sich über das Gartengeschoss und das erste Obergeschoss erstrecken. Großzügige Raumhöhen von 2,80 Metern schaffen in Kombination mit bodentiefen Fenstern und niedriger Brüstung sowie Parkettböden ein lichtes und natürliches Wohnambiente. Als gemeinschaftsstiftender Ort fungiert ein ruhiger, grüner Innenbereich, der Platz für Erholungs- und Spielflächen bietet. Klimakomfort wird dank der monolithischen Bauweise aus kerngedämmten Hochlochziegeln erzielt. Diese sorgt ohne zusätzliche äußere Wärmedämmung für einen erhöhten Schallschutz und ein angenehmes Raumklima. Im Winter gibt der erhöhte Wärmeschutz in Kombination mit der Fußbodenheizung ein behagliches Wärmegefühl, wohingegen die Ziegel im Sommer für ein angenehm kühles Klima sorgen.

Durch die hochwertige Bauweise sowie natürliche und beständige Materialien ist mit dem Gebäudetrio in der Henricistraße ein langlebiger Stadtbaustein entstanden, der mit seinem großzügigen und lichtdurchfluteten Raumgefühl überzeugt.



Architektur Arnold und Gladisch Objektplanung Generalplanung GmbH Baujahr 2018 Fläche 4.576 m² BGF Bauherr PROPOS Projektentwicklung GmbH Standort Henricistraße 42-46, 04177 Leipzig, Deutschland Auszeichnungen Wohnbauten des Jahres 2021, Auszeichnung; best architects 22 award Fotografie Werner Huthmacher

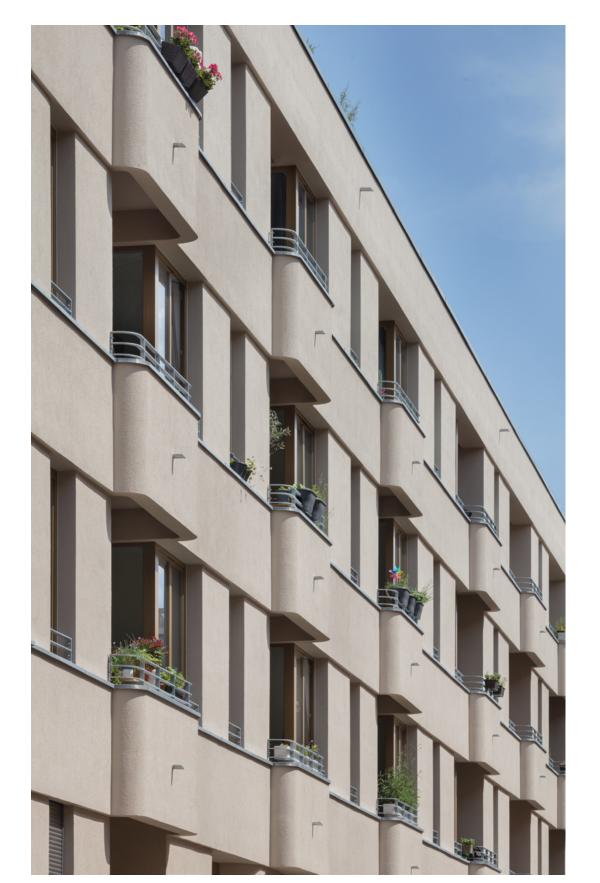
Arnold und Gladisch Objektplanung Generalplanung GmbH

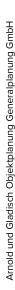


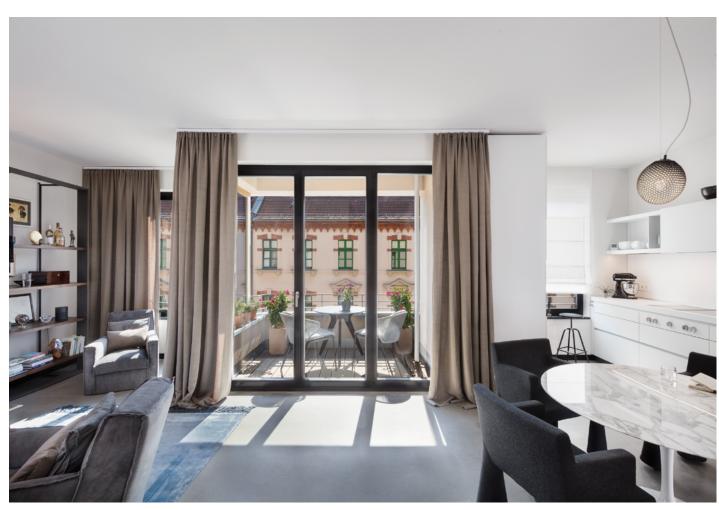




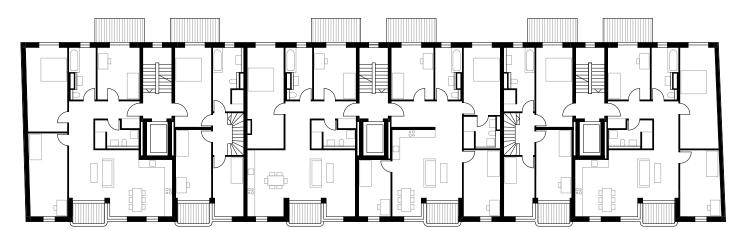
Durch minimale Vor- und Rücksprünge sowie eine gliedernde Bänderung an der langen Fassade setzt der moderne Gebäudekomplex im historischen Kontext eigenständige Akzente. **03** Durch die großzügigen Grünflächen integriert sich das Gebäudeensemble in das durch den Auenwald, Parks und Gärten geprägte Umfeld. **04** Geringfügig hervortretende abgerundete Brüstungen deuten die eingesetzten Loggien subtil an.











Grundriss Regelgeschoss

